



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Ulrich Singer, Dr. Anne Cyron, Prof. Dr. Ingo Hahn, Oskar Atzinger** und **Fraktion (AfD)**

Haushaltsplan 2023;

**hier: Zuschuss an die Deutsche Stiftung Denkmalschutz zum Betrieb einer Jugendbauhütte
(Kap. 15 74 Tit. 686 75)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2023 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 15 74 wird der Ansatz im Tit. 686 75 (Zuschuss an die Deutsche Stiftung Denkmalschutz zum Betrieb einer Jugendbauhütte) von 112,0 Tsd. Euro um 120,0 Tsd. Euro auf 232,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus den in Kap. 15 02 TG 90 eingesparten Mitteln.

Begründung:

Die Akzeptanz der Denkmalpflege ist in den letzten Jahren zurückgegangen, das Bewusstsein für das eigene kulturelle Erbe hat abgenommen. Die Errichtung einer zweiten Jugendbauhütte in Bayern unter Aufsicht und Leitung der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, welche bereits in Regensburg erfolgreich eine derartige Institution führt, soll dem Zweck dienen, die Jugend in Bayern für die Denkmalpflege zu begeistern und sie an Handwerkstraditionen heranzuführen. Die Auseinandersetzung mit denkmalgeschützten Objekten soll Jugendlichen kulturelle Bildung vermitteln, aber auch praktische Kenntnisse von Handwerksberufen. Ein Aufenthalt und die Mitarbeit in der Jugendbauhütte können Jugendlichen auch zur beruflichen Orientierung dienen und sie zu einer Ausbildung im Handwerk ermutigen.